



Mitteilungsblatt, 35. Stück

Studienjahr 1994/95

Ausgegeben am 2. August 1995

35. Stück

Übersicht:

- 222. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Berufsbezeichnungen "Akademisch geprüfter Kulturmanager" und "Akademisch geprüfte Kulturmanagerin"
- 223. Entwurf eines Bundesgesetzes über Studien an Universitäten (UniStG), Aussendung zur Begutachtung
- 224. Kundmachung betreffend der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent an Herrn Dr. Konrad Krainer
- 225. Berufungskommission "Systemsicherheit" und "Interaktive Systeme" - Nachnominierung der Studierenden
- 226. Amt der Wiener Landesregierung; Postenausschreibung
- 227. Ausschreibung freier Planstellen

222. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST ÜBER DIE BERUFSBEZEICHNUNGEN "AKADEMISCH GEPRÜFTER KULTURMANAGER" UND "AKADEMISCH GEPRÜFTE KULTURMANAGERIN"

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Berufsbezeichnungen "Akademisch geprüfter Kulturmanager" und "Akademisch geprüfte Kulturmanagerin" wurde im Bundesgesetzblatt vom 20. Juli 1995, BGBl. Nr. 463, verlautbart.

223. ENTWURF EINES BUNDESGESETZES ÜBER STUDIEN AN UNIVERSITÄTEN (UniStG), AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst übermittelte mit Erlaß vom 29. Juni 1995, GZ 68.242/145-I/B/5A/95, den Entwurf für ein Bundesgesetz über Studien an Universitäten (UniStG).

Der Entwurf liegt in der Rechts- und Organisationsabteilung, z-216 zur Einsichtnahme auf. Um Stellungnahme bis **längstens 29. November 1995** wird gebeten.

224. KUNDMACHUNG BETREFFEND DER VERLEIHUNG DER LEHRBEFUGNIS ALS UNIVERSITÄTSDOZENT AN HERRN DR. KONRAD KRAINER

Die vom Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik gemäß § 65 Abs. 1 lit. d UOG eingesetzte bevollmächtigte Kommission hat am 30. Juni 1995 beschlossen, **Herrn Dr. Konrad Krainer** die **Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Didaktik der Mathematik"** zu

verleihen.

Dr. Konrad Krainer wurde gemäß § 36 Abs. 7 i.V.m. § 30 Abs. 4 UOG sowohl dem **Institut für Mathematik, Statistik und Didaktik der Mathematik** als auch dem **Interuniversitären Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung** zugeteilt.

Der Dekan

O.Univ.Prof.Dr. Heinrich C. Mayr

225. BERUFUNSKOMMISSIONEN "SYSTEMSICHERHEIT" UND "INTERAKTIVE SYSTEME" - NACHNOMINIERUNG DER STUDIERENDEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in die Berufungskommissionen "Systemsicherheit" und "Interaktive Systeme" entsendet:

stud. Alexander FELFERNIG (wurde bereits nominiert)

stud. Alois PIRKER (wurde bereits nominiert)

stud. Günther PETRITSCH

stud. Dominik RAUNER-REITMAYER

Der Vorsitzende der Fakultätsvertretung WIWI und Informatik

stud. Hans-Georg Holzer

226. AMT DER WIENDER LANDESREGIERUNG; POSTENAUSSCHREIBUNG

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst übermittelte mit GZ 10.540/1-Pr/1/95 vom 13. Juli 1995 folgende Postenausschreibung des Amtes der Wiener Landesregierung:

"Gemäß § 4 Abs. 2 des Wiener Landesgesetzes über den Unabhängigen Verwaltungssenat Wien, LGBI. für Wien Nr. 53/1990, in der Fassung LGBI. für Wien Nr. 41/1994, werden weitere mit Dienstklasse VII bewertete Dienstposten des Unabhängigen Verwaltungssenates Wien ausgeschrieben, die ab 1. Oktober 1995 bzw. ab 1. Jänner 1996 zur Besetzung gelangen. Gemäß § 4 Abs. 4 leg.cit. zufolge soll wenigstens der vierte Teil der Mitglieder des Unabhängigen Verwaltungssenates Wien aus Berufsstellungen im Bund entnommen werden."

Ausschreibungstext siehe **Beilage**.

Allfällige Bewerbungsgesuche samt Beilagen sind bis längstens **11. August 1995** beim Präsidium des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst einzubringen.

227. AUSSCHREIBUNG FREIER PLANSTELLEN

227.1 Am **Institut für Informatik** der UNIVERSITÄT KLAGENFURT ist die Planstelle eines/einer

Universitätsassistenten/in

zu besetzen.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet:

- 1) Abgeschlossenes einschlägiges Studium
- 2) Fundierte Kenntnisse auf einem Teilgebiet der angewandten oder praktischen Informatik bzw. Betriebsinformatik
- 3) Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration.

Interessenten mit besonderen Vorkenntnissen auf dem Gebiet Software Engineering werden besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

Bewerber(innen) richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis **23. 8. 1995** an die Universitätsdirektion der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9022 Klagenfurt.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

227.2 An der **Universitätsbibliothek KLAGENFURT** ist ab sofort die Stelle eines/einer

Vertragsbediensteten I/d

als Karenzvertretung bis zum 18.4.1996 mit Funktion HilfssachbearbeiterIn in der **Zeitschriftenabteilung** zu besetzen.

Aufgabenbereich ist die Mitarbeit bei der Verwaltung der abonnierten und laufend einlangenden Zeitschriften und Periodika.

BewerberInnen mit österreichischer oder einer dieser gleichzuhaltenden Staatsbürger-schaft richten ihre Bewerbungen (mit Lebenslauf und Lichtbild) bis spätestens **23. August 1995** an die Bibliotheksdirektion der Universität Klagenfurt, 9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67.